HANDBALL · TISCHTENNIS · GYMNASTIK · WANDERN

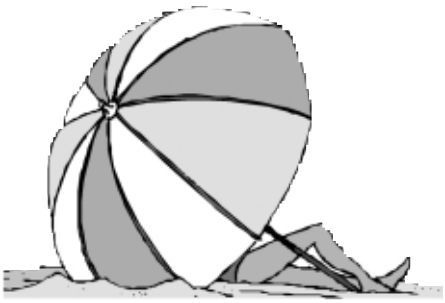
September 2003

TSV-Kurier

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e.V. www.tsv-modau.de

Sommer-Sonderheft

- Saisonauftakt der aktiven Mannschaften
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen



Es geht wieder los ...

Liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Gönner, wieder beginnt eine neue Runde 2003/2004, sowohl bei unseren Handballmannschaften, als auch bei unseren Tischtennismannschaften.

Aus diesem Grunde möchte ich alle Fans, Interessierten und Neugierigen dazu auffordern, sich die Spiele anzuschauen und tatkräftig zu unterstützen. Denn alle, von den Minis über die Jugend bis zu den Aktiven, haben sich wieder voll auf die Punkte-Runden vorbereitet und es daher verdient, durch Ihre Anwesenheit und Ihren Beifall motiviert sowie bestätigt zu werden, um die Früchte des Trainings für unseren Verein nach Hause zu tragen.

Ich bitte Euch, die Einzelheiten und Neuerungen aus den Abteilungen aus den nachfolgenden Berichten zu entnehmen.

Rückblickend möchte ich auf den Bericht über unseren erfolgreichen Vereinsausflug nach Würzburg mit einer anschließenden wunderschönen Schifffahrt auf dem Main mit Abschluss im Veitshöchsheim hinweisen. Hier möchte ich mich bei Angelika und Bernd Fahl für die gute Vorbereitung und Auswahl der Route bedanken.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Abteilungen für die große Beteiligung am Festzug des Frohsinn 03 anlässlich seines 100-jährigen Bestehens. Hier möchte ich besonders die tollen Ideen bei der Gestaltung der Wagen und Kleidung hervorheben. Auch bei dem „Sängerwettstreit" haben sich unsere Gymnasikdamen und unsere „Blues und Soul"-Gruppe der Handballabteilung ganz toll präsentiert. Diese Verbundenheit der Modauer Vereine sollte meines Erachtens auch weiterhin ein Ansinnen unseres Vereins bleiben.

Wie in den vorangegangenen Jahren danken wir auch dieses Jahr ganz besonders der Familie Buxmann für ihr Engagement rund um das Kartoffelfest.

Zum Schluss möchte ich auf ein wichtiges und leider noch nicht erledigtes Thema für unseren Verein kommen. Wie Ihr alle sicherlich wisst, hatte Rita Hirsch das Amt der Festausschussvorsitzenden aufgrund der Berufung zur Schriftführerin abgegeben. Zurzeit wird aber die Arbeit immer noch von Rita Hirsch und besonders von Karin Sattler, trotz mehrmaliger Aufforderung bei der Jahreshauptversammlung, eine neue/neuen Vorsitzende/n zu benennen, kommisarisch geführt. Somit ist der Vorsitz immer noch vakant. Da beide Damen anderweitig sehr engagiert für unseren Verein tätig sind, können sie diese Zusatzbelastung nicht mehr weiterführen. Aus diesem Grund möchte ich mich ausdrücklich an alle ehemaligen Aktivenmitglieder wenden und sie bitten, sich für dieses Amt, dass von einem bestehenden, starken Team unterstützt wird, bereitzustellen. Bitte wenden Sie sich an Rita Hirsch (0 61 54/48 12) oder an mich (0 61 54/13 16) bzw. an den Vorstand (Wiesenweg 9, 64372 Ober-Ramstadt). In der Hoffnung auf ein erfolgreiches Ergebnis für dieses Amt verbleibt Euer

1. Herrenmannschaft des TSV präsentiert sich für die Saison 2003/2004 mit neuem Gesicht!

Erhebliche Veränderungen kennzeichnen das Erscheinungsbild der 1. Herrenmannschaft für die kommende Saison. Nach vierjähriger Trainertätigkeit von Michael Beck haben sich die Verantwortlichen der Handballabteilung dazu entschlossen, das Traineramt in die Hände von Joan Horge zu geben. Der Vorstand verspricht sich von dem aus Rumänien stammenden Handballer neue Impulse und insbesondere individuelle Verbesserungen der einzelnen Spieler. Horge lebt den Handballsport und verstärkte bereits in der letzten Saison als Spieler den Modauer Kader. Stärken und Schwächen seiner Mannschaft sollte er somit genau kennen und wir sind uns sicher, dass er an den richtigen Punkten ansetzt. In seinem neuen Amt als Spielertrainer wird er von Co-Trainer Walter Buxmann unterstützt. Der aus Brensbach stammende erfahrene Trainer wechselte von der HSG Böllstein/Wersau nach Modau. Schon in den ersten Trainingseinheiten, in denen er den verletzten Joan Horge vertrat, überzeugte er durch seine Fachkompetenz. Insbesondere sein ruhiges und besonnenes Verhalten versprechen die Qualitäten, die dem Verantwortlichen auf der Auswechselbank abverlangt werden. Wir denken, dass wir die Verantwortung für die sportliche Weiterentwicklung der ersten Herrenmannschaft in die richtigen Hände gelegt haben und hoffen auf einen erfolgreichen Rundenverlauf.

Aber auch Rückschläge in der personellen Besetzung des Mannschaftskaders werden in der neuen Saison verkraftet werden müssen. So wechselte mit Sven Mittelstädter einer unserer besten Leistungsträger sehr kurzfristig zum Saisonende zum Meister der Bezirksoberliga und somit Aufsteiger in die Landesliga, der SKG Rossdorf. Sicherlich war uns bewusst, dass Sven nach den hervorragenden Leistungen der letzten Runden von höherklassigen Vereinen umworben wird und dennoch bedeutet der Weggang eines „Ur-Murrers“ selbstverständlich einen Rückschlag für unsere Zielsetzung, den Erstmannschaftskader soweit als möglich mit Eigengewächsen zu besetzen. Weiterhin wechselte nach nur einjähriger Spielzeit Rüdiger Schütz zu seinem Stammverein nach Asbach. Ihm folgte, wohl mehr aus persönlichen Gründen, mit Gerrit Schott ein weiterer „Murrer Bub“. Gerrit rechnete sich als vierter Linkshänder im Modauer Team wenig Chancen aus und sieht beim TV Asbach die für ihn besseren Einsatzmöglichkeiten. Auch wenn uns der Weggang jedes einzelnen Spielers schmerzt, so wünschen wir allen eine erfolgreiche Saison und insbesondere eine positive sportliche und persönliche Weiterentwicklung. Wir hoffen, dass der ein oder andere möglichst bald durch unsere offenen Türen zum TSV zurückfindet.

Nach der personellen Schwächung der Mannschaft galt es für die Verantwortlichen sich nach adäquatem Ersatz umzusehen. Durch bestehende persönliche Kontakte gelang es uns, die beiden vakanten Rückraumpositionen mit zwei Spielern zu besetzen, die wir Ihnen hier näher vorstellen möchten:

Sascha Clemens:
Der am 25.6.1972 in Fahrenbach geborene Rückraumspieler erlernte als Jugendlicher beim TSV Siedelsbrunn das Handballspielen. Während der Aktivenzeit wechselte der gelernte Tischler zum TSV Krumbach, der damals seinen Höhenflug bis in die Oberliga startete. Nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga nutzte der Familienvater eines 9 Monate alten Sohnes seine Kontakte zu Bernd Wüst und fand damit seinen Weg nach Modau. Der wurfgewaltige und großgewachsene Spieler kann auf allen Rückraumpositionen spielen. Er erhofft sich mit dem TSV nochmals sportliche Erfolge und wünscht sich selbstverständlich den Aufstieg in die Landesliga.

Ulrich Reichel:
Der 30jährige Linkshänder stand über viele Jahre in Diensten der SKG Ober-Mumbach, wo er bis zur letzten Saison tätig war. Nachdem er 1992 in Rimbach das Abitur absolvierte, begann er eine Ausbildung zum Industriemechaniker, wodurch erste persönliche Kontakte im Bildungszentrum der IHK in Heppenheim zu Reinhard Mager entstanden. Dieser Kontakt riss während und nach seinem Studium zum Maschinenbauingenieur niemals ab. Heute betreibt er als Selbstständiger ein Ingenieurbüro in Weinheim. Sicherlich wird er sich über einen Besuch seiner Homepage (www.trr-engineering.de) freuen. Hier kann der interessierte Leser Berufliches und Privates über ihn erfahren. Nachdem sich die personelle Entwicklung beim TSV abzeichnete, konnte Ulrich Reichel über den bestehenden persönlichen Kontakt für den TSV gewonnen werden. Der halbrechte Rückraumspieler schätzt mehr das spielerische Element und schließt die sicheren Chancen ab.

Ergänzt wird der Kader noch mit Max Krapp und Sebastian Jacobs. Diese beiden A-Jugendspieler besitzen bereits Erwachsenenspielrecht und nehmen regelmäßig am Training der ersten Mannschaft teil. Wir hoffen, dass wir durch diese beiden Neuzugänge und unsere jugendlichen Hoffnungsträger eine ähnliche Spielstärke wie in der letzten Saison aufweisen können. Da mit einem wesentlich spannenderen Rundenverlauf als im letzten Jahr zu rechnen ist, wird die Mannschaft alles daran setzen, um in der Spitze der Tabelle ein gehöriges Wort mitzureden.

Reinhard Mager

Damen: Konstanz und Stabilität in der Leistung ...

... sind die Hauptziele für die neue Runde. Zu meiner Person als neuer Damentrainer vorab ein paar Worte: Ich heiße Dirk Bücher, bin 31 Jahre alt und seit einigen Spielzeiten bei der TSG Groß-Bieberau als Trainer im Jugend- und Aktiven-Bereich tätig. Das Handballspiel erlernte ich in der Jugend beim TV 88 Reinheim, bevor ich als Aktiver dann nach Groß-Bieberau wechselte und dort zuerst in der 3. Herrenmannschaft und später dann in der Zweiten spielte. Während dieser Zeit war ich bereits als Trainer im Jugendbereich tätig, bevor ich vor vier Jahren auch bei den Aktiven als Trainer mitwirkte.

Ich möchte die gute Arbeit meines Vorgängers B. Wollenhaupt hier fortsetzen, wenngleich ich der Meinung bin, dass in der Mannschaft mehr Potenzial steckt, als sie bisher gezeigt hat. Oftmals ist nicht die Stärke des Gegners für eine Niederlage verantwortlich, sondern man schlägt sich durch eigene Fehler selbst. Hauptziele in der Vorbereitung sind die Verbesserung des Abwehrverhaltens und eine strukturierte Angriffskonzeption. Bisher haben wir in zwei Trainingseinheiten pro Woche und mehreren Spielen versucht, die mannschaftlichen und individuellen Mankos zu analysieren und entsprechend abzustellen. Größtes Problem ist oftmals die Konstanz in der Leistung. Daran muss gearbeitet werden, dass diese Schwankungen so gering wie möglich bleiben.

Im ersten Trainingswochenende lag der Schwerpunkt auf konditioneller Arbeit und der Verbesserung des Abwehrverhaltens. Ein erster Erfolg konnte nach Abschluss der Trainingseinheiten mit dem 3. Platz beim Wochenturnier in Bad König erzielt werden, der durch den gut funktionierenden Abwehrverband im Zusammenspiel mit dem Torhüter möglich wurde. Wäre man hier nicht so fahrlässig mit den eigenen Chancen umgegangen, hätte man das Spiel um Platz 3 frühzeitiger entscheiden können.

Bis Rundenbeginn stehen außer den regelmäßigen Trainingseinheiten noch einige Testspiele sowie ein weiteres Trainingswochenende auf dem Programm, in denen wir jetzt versuchen werden, den Feinschliff vorzunehmen.

Dirk Bücher

Männliche A-Jugend qualifiziert sich für Landesliga

Nachdem man im letzten Jahr die Qualifikation zur Landesliga knapp und unglücklich verpasste, ist dies in diesem Jahr knapp und glücklich gelungen. Gegen die Mannschaften aus Kirch-Brombach, Fr.-Crumbach und Reichelsheim standen in der Qualifikationsrunde klassische Derbys an. Während die Spiele gegen Fr.-Crumbach und Reichelsheim klar dominiert wurden, erwies sich Kirch-Brombach als der erwartet schwere Gegner. Das Hinspiel in Groß-Bieberau wurde mit 23:20 Toren gewonnen, wobei allein in den letzten vier Minuten fünf klare Torchancen vergeben wurden, was sich im Rückspiel rächen sollte. In Kirch-Brombach spielte die Mannschaft 20 Minuten wie aus einem Guss und führte deutlich mit 8:3 Toren. Wie beim Endspiel um die Bezirksmeisterschaft riss auch in diesem Spiel der Faden und die Mannschaft fand nicht mehr zurück ins Spiel. Schließlich verlor man mit 6 Toren Unterschied und musste wegen des schlechteren Torverhältnisses um die Qualifikation zur Landesliga bangen. Da nun Obernburg um die deutsche Meisterschaft spielte und somit automatisch für die Oberliga qualifiziert war, waren wir als Vizemeister der Bezirksliga ohne weitere Entscheidungsspiele ebenfalls für die Landesliga qualifiziert. In dieser Klasse sollte sich die Mannschaft gut behaupten können. Die Punktrunde beginnt am 21.09.03 um 15.00 Uhr gleich wieder mit dem Derby gegen Kirch-Brombach in Groß-Bieberau. Danach folgen Spiele gegen Arheilgen, Heppenheim, Steinheim und Walldorf. Die Mannschaft würde sich sehr über einen regen Zuschauerbesuch freuen. Dies lohnt sich schon deshalb, da mit Sebastian Jacobs und Max Krapp zwei Spieler mit Erwachsenenspielrecht zu beobachten sind, die bereits zum erweiterten Kader unserer ersten Mannschaft gehören und für diese als Ergänzungsspieler zur Verfügung stehen. Insgesamt sind sechs Spieler des TSV in dieser A-Jugend vertreten.

Reinhard Mager

Stehend von links:
Sebastian Schellhaas,
Philipp Wagner,
Sebastian Jacobs,
Michael Petri,
Steffen Blüm,
Fabian Achenbach,
Trainer Reinhard Mager
Sitzend von links:
Volker Riehl,
Tim Hohlmann,
Simon Mager,
Matthias Fuhrland,
Nils Lautenschläger,
Max Krapp,
Christopher Heyd

Minis im TSV

Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten zwei Mini-Mannschaften von der Handballabteilung für die Sommerrunde 2003 gemeldet werden. Durch die gute Vorarbeit im Bereich Mini-Mini-Turnen von Kerstin Reining stehen erfreulicherweise genügend Nachwuchskräfte zur Verfügung.

Die Bilder zeigen die Mini1-Mannschaft von Bernd Wüst mit Jungen von 6 bis 8 Jahren und die Mini-Anfänger-Mannschaft der Mädchen bis 7 Jahre von Andreas Obermeier.

Mini-Turniere in der Dieselhalle

25. Oktober 2003, 14.00 Uhr, Mini-Anfänger
25. Januar 2004, 10.00 Uhr, Mini1

Wenn Engel reisen ...

28. Juni 2003, Modau, Schnook. Die Reiselustigen des TSV Modau trafen sich mal wieder zu einem Vereinsausflug. Pünktlich um 13.00 Uhr waren alle da und der Bus konnte sich bei einigermaßen gutem Wetter in Bewegung setzen.

Aber was war das! Bei Aschaffenburg Regen, Regen, Regen. Sorgen machten wir uns nicht wirklich, da wir wussten, dass der liebe Gott ein Murrer ist. Nach einer kurzen Pinkelpause auf einem Rastplatz (natürlich im Gebüsch, da keine Toilette vorhanden), trafen wir in Würzburg bei lachendem Himmel ein.

Nach einem Spaziergang durch den Residenzgarten wurde ein Blick in die Hofkirche geworfen, die wirklich sehr schön ist. Überall Gold wo man auch hinschaute.

Anschließend bummelten wir durch die Einkaufsmeile von Würzburg und labten uns im Biergarten am Main mit Bier und Brezeln. Um 17.00 Uhr ging die Fahrt dann per Schiff nach Veitshöchheim weiter. Wir waren uns alle einig, die Fahrt hätte noch ein wenig länger dauern können, denn es war wirklich super schön. Tolles Wetter, schöne Landschaft, kaltes Bier, was will man mehr.

In Veitshöchheim angekommen, wurde wieder mal ein Park angeschaut. Dieser Rokkoko-Garten ist stellenweise leider ziemlich heruntergekommen. Aber es fanden sich auch sehr viele lauschige schöne Plätzchen, Teiche und Springbrunnen. Einen stolzen Fischreiher, den wir zuerst für eine Skulptur gehalten hatten (so majestätisch hat er auf seinem Stein gestanden), wunderschöne Enten, ein Kunstflieger machte am Himmel seine Figuren und noch vieles mehr war zu sehen.

Nachdem hier auch noch der Nutzgarten inspiziert wurde und ein paar Erbsenschoten verspeist waren, suchten wir dann Stärkungsplätze auf. Einige blieben auf dem Festplatz, wo das Schoppepetzerfest gefeiert wurde (leider ohne Musik). Andere blieben in der Innenstadt in einem recht gemütlichen Hof, der einige Köstlichkeiten zu bieten hatte, sowohl in flüssiger, als auch in fester Form. Die ganz Lauffreudigen gingen wieder zurück zum Main, wo man sich in Gartenwirtschaften niederließ, um sich köstlich zu stärken.

Aber wir dürften keine Murrer sein, wenn wir uns nicht alle zum Scheidebecher auf dem Fest wieder getroffen hätten. Leider war immer noch keine Musik zu hören (obwohl wir unter einem Trompetenbaum gesessen haben), was dieses Fest nicht gerade attraktiv machte. Das sind wir hier in Murre nicht gewöhnt (hoffentlich wird dies auch nie der Fall sein, Nörgler von wegen Ruhestörung gibts aber leider überall).

Leider mussten wir uns gegen 22.30 Uhr zum Bus aufmachen um die Heimreise anzutreten. Kaum von der Autobahn runter mussten natürlich wieder einige Männer ihr Bier an die Luft befördern und auch ein Magen wird ausgeräumt. Aber dies tat der guten Laune keinen Abbruch, da wir einen richtig netten Busfahrer hatten, der nicht meckerte, weil wir doch ziemlich spät dran waren.

Um ca. 1.00 Uhr trafen wir in Murre ein, wo einige TSV-ler an der ersten Haltestelle in Murre den Bus verließen, um noch ein bisschen den Kleintierzuchtverein zu unterstützen.

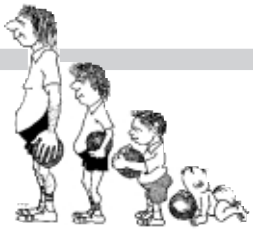
Besonders möchten wir uns noch mal bei Gela und Bernd Fahl bedanken, die wieder einmal die Reise geplant hatten. Ihr könnt euch ja schon mal Gedanken fürs nächste Jahr machen. Also bis denn in alter Frische

Eure Rita Hirsch

Endlich wieder mal ein Festzug in Modau

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen war der Festumzug zum 100-jährigen Bestehen des Frohsinn 03 eine große Attraktion. Gesäumt von vielen Zuschauern zog der Festzug mit fast 500 Teilnehmern durch ganz Modau. Der TSV mit seinen Abteilungen Handball, Tischtennis, Gymnastik und Wandern hatte viele Vereinsmitglieder mobilisiert und bildete mit zwei schön geschmückten Wagen eine der größten Gruppen des Zugs. Nach dem Umzug versammelten sich alle Teilnehmer im Festzelt am Sportplatz, wo der Sängerwettstreit der Modauer Vereine für jede Menge Unterhaltung sorgte.

Trainingszeiten im Überblick



Handball	Tag	Zeit	Ort	Trainer
Herren 1	Di	20.30-22.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Joan Horge
	Fr	18.30-20.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Herren 2	Fr	20.00-21.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Jochen Brück
Damen 1	Mo	20.00-21.30	Großsporthalle Bieberau	Dirk Bücher
	Di	19.00-20.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Werner Heuß
Damen 2	Di	19.00-20.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
	Do	20.30-22.00	Schulsporthalle Ernsthofen	
Männl. A- Jugend	Di	18.00-19.30	Großsporthalle Bieberau	Reinhard Mager
	Do	20.30-22.00	Großsporthalle Bieberau	Peter Badowski
	Fr	17.00-18.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Männl. B-Jugend	Mi	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	Sven Mittelstädter
	Fr	17.00-18.30	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	Patrick Schäfer
Männl. D-Jugend	Mo	18.00-19.30	Schulsporthalle Bieberau	Günter Müller
	Mi	16.30-18.00	Schulsporthalle Bieberau	Thomas Göttmann
	Fr	16.30-18.00	Schulsporthalle Bieberau	Andreas Wendel
Männl. E- Jugend	Di	14.30-15.30	Schulsporthalle Ernsthofen	Jürgen Wolf
	Mi	15.30-17.00	Ballsporthalle Ob.-Ramstadt	
Weibl A-Jugend	Mo	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	Corinna Mager
	Fr	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	
Weibl B-Jugend	Mo	19.00-20.30	Großsporthalle Bieberau	Horst Maier
	Mi	18.00-19.30	Schulsporthalle Bieberau	Elke Schüttler
	Fr	18.00-19.30	Großsporthalle Bieberau	
Weibl C-Jugend	Mi	17.30-19.00	Großsporthalle Bieberau	Thomas Kade
	Do	17.30-19.00	Großsporthalle Bieberau	
Weibl D-Jugend	Mo	16.30-18.00	Schulsporthalle Bieberau	Nobert Schaller
	Fr	16.30-18.00	Großsporthalle Bieberau	Ludwig Schuldt
Mini männl. (Jg. 95/96)	Fr	17.00-18.30	Schulsporthalle Ernsthofen	Bernd Wüst
Mini weibl. (Jg. 96/97)	Mi	1500-16.00	Modauhalle	Andreas Obermeier
Mini gemischt (Jg. 97/98)	Mo	16.30-17.00	Modauhalle	S. Kaffenberger, V. Buxmann
Mini-Mini ab 3 Jahre	Mi	14.00-15.00	Modauhalle	Kerstin Reining

Ansprechpartner Erwachsene: Karl-Heinz Heldmann, Tel. 0 61 54/27 58
Ansprechpartner Jugendliche: Jürgen Ritzert, Tel. 0 61 54/63 00 83; Reinhard Mager, Tel. 0 61 54/37 42

Gymnastik	Tag	Zeit		Trainer
Kinder				
Wichtelgruppe	Di	10.15-11.15	1 1/2 bis 3 Jahre	Beate Habich
Purzelturnen	Di	14.45-15.45	3 bis 5 Jahre	B. Habich, C. Neugeborn
Krokos	Mo	15.30-16.30	5 bis 8 Jahre	Anja Stapf, Silke Labatzki
Dinogruppe	Do	15.00-16.00	5 bis 8 Jahre	Susanne Schrenk, Uschi Tress
Kids-Aerobic	Di	16.00-17.00	8 bis 12 Jahre	P. Rodenhäuser
Fit for Kids	Fr	16.00-17.00	8 bis 10 Jahre	A. Vollhardt, A. Tryjanowski
Frauen				
Aerobic	Do	20.15-21.15		Beate Habich
Aerobic	Di	09.00-10.00		Beate Habich
Damengymnastik	Do	19.15-20.15		Chantal Kentner

Ansprechpartner: Beate Habich, Tel. 0 61 67/17 63

Männer

Jedermänner	Di	19.15-20.30	ab 18 Jahre	Reinhold Schüttler

Ansprechpartner: Reinhold Schüttler Tel. 0 61 54/5 14 08

Tischtennis

Herren 1, 2, 3 und 4	Mo	ab 19.30	Fr ab 19.30
männl. Jugend	Mo	18.00-19.30	Fr ab 18.00
Damen	Mo	ab 19.30	Fr ab 19.30
Schüler 1	Mo	18.00-19.30	Fr ab 18.00
Schüler 2	Mo	18.00-19.30	Fr 17.00-18.00

Ansprechpartner: Albert Würtenberger, Tel. 0 61 54/63 03 33

Neue Punktrunde mit Auf- und Absteigern in die Kreisliga

Damen gewinnen Relegationsspiel

Nach dem etwas unglücklichen Abstieg der ersten Mannschaft von der Bezirksklasse in die Kreisliga, sorgten die Damen für ein Erfolgserlebnis und auch nachträglich für einen versöhnlichen Abschluss der Punktrunde 2002/2003. Durch eine Umstrukturierung im Damentischtennis, musste in einem Relegationsspiel zwischen Kelsterbach und unserem Damenteam ein weiterer Aufstiegsplatz in die Kreisliga ermittelt werden. Nachdem die Modauerinnen mehrere Jahre knapp den Aufstieg verfehlt hatten, wollten sie unbedingt diese Chance wahrnehmen. Entsprechend nervös wurde dann auch gegen die eigentlich technisch etwas schwächeren Kelsterbacherinnen in der neutralen Halle des TTC Darmstadt gespielt. Immer wieder wurde der Vorsprung von einem Punkt, den Modau oder Kelsterbach erreichte, ausgeglichen. Am Ende stand es Unentschieden 7:7. Die Sätze mussten entscheiden und hier hatte der TSV Modau mit 29:28 einen glücklichen und denkbar knappsten Vorsprung von einem Satz. Modau spielte mit Ilona Ostermann, Susanne Schreyer, Sigrid Paschke und Tina Würtenberger. Ergänzt durch Eva Spalt wird das Team auch in der Kreisliga antreten. Viel Erfolg!

Herrenmannschaften sind neu aufgestellt

Nach ausführlicher und konstruktiver Diskussion des Vorschlages der Abteilungsleitung beschloss die Spielerversammlung im Juni mit großer Mehrheit die Aufstellung der vier Herrenmannschaften:

1. Mannschaft: Stefan Fuß, Wolfgang Weber, René Neubert, Norman Hörner, Volker Bertaloth, Mirko Schott. Aus dem Jugendbereich kann Kevin Lorenz als Ersatzspieler eingesetzt werden.

2. Mannschaft: Arthur Tryjanowski, Axel Süssner, Karl-Uwe Reußwig, Thomas Fuß, Werner Lenhardt, André Vollhardt. Aus dem Jugendbereich kann Alexander Reußwig als Ersatzspieler eingesetzt werden.

3. Mannschaft: Timo Gräber, Günter Ackermann, Josef Hopf, Jörg Stoll, Karl Lorenz, Lothar Schott.

4. Mannschaft: Günter Langhans, Franz Fischer, René Fischer, Roland Ruths, Frank Daum, Albert Würtenberger, Horst Steinl.

Die **erste Mannschaft** hofft, wieder zu den führenden Mannschaften der Kreisliga zu gehören. Mit Volker Bertaloth und Mirko Schott sind zwei „Neue“ zur Mannschaft gestoßen. Die Form aller Spieler und damit die Spielstärke der Mannschaft in der Odenwaldgruppe der Kreisliga ist jedoch schwer einzuschätzen. Vor allem im Doppel sollten die Leistungen gesteigert werden. Dies gilt auch für die **zweite Mannschaft**, die jedoch für die 1. Kreisklasse gut aufgestellt ist und sich in der ersten Tabellenhälfte festsetzen sollte. Mit dem in der letzten Runde starken Timo Gräber im Verbund mit den erfahrenen Spielern sollte auch **die Dritte** keine Abstiegssorgen haben, während **die Vierte** sich bemühen wird, die Leistung der letzten Runde zu wiederholen.

Ein erster Leistungstest fand beim traditionellen **Freundschaftsspiel gegen den TSV Erbach** statt. Die zweite Mannschaft wurde mit Spielern der dritten und vierten Mannschaft komplettiert und gewann sicher mit 9:4 gegen Erbach II. Die erste Mannschaft trat komplett an und konnte ebenfalls mit 9:4 gegen Erbach I gewinnen. Der Spitzenspieler von Erbach nahm jedoch aufgrund einer Verletzung nur am geselligen Teil des Abends teil. Beeindruckt waren die Freunde aus Erbach wahrscheinlich auch weniger von unseren sportlichen Leistungen, sondern eher vom singenden Modauer Pizzawirt, der auf dem Tisch eine kurze Kostprobe seines Könnens gab.

Aktivitäten der Abteilung rund um den Tischtennissport

Beim traditionellen **Sommerfest** der Abteilung (diesmal wieder im Garten von Familie Würtenberger) wurden die Ehrungen der Vereinsmeister vorgenommen. Mit Treffen und Ausflügen an den Freitagen der Sommerferien wurde die spielfreie Zeit überbrückt, wobei man auch noch mal die sportlichen und geselligen Höhepunkte, wie der von René Neubert organisierte **Wandertag** der Abteilung, Revue passieren lassen konnte. Auch dieses Jahr wird wieder ein von Susanne Schreyer organisierter Aufenthalt in der **Tischtennisschule Grenzau** stattfinden und einige Spieler werden wieder am **Turnier** des befreundeten badischen Vereins **TTC Langensteinbach** teilnehmen.

Fünf Jugend- und Schülermannschaften

Erfreulicherweise geht die Nachwuchsarbeit unter **Jugendleiter Thomas Fuß** und den **Trainern Arthur Tryjanowski** und **André Vollhardt** sehr gut voran und erfreut sich verstärkten Zuspruchs der Kinder und Jugendlichen. Indiz für die gute Jugendarbeit ist auch der Zugang von **Patrick Wannemacher**, der zu den besten Schülern des Kreises gehört. Auch positive Ansätze bei der Motivierung von Mädchen für den Tischtennissport (bis dato ein schwieriges Feld) sind zu verzeichnen.

*Die Trainer **Arthur Tryjanowski** und **André Vollhardt** mit den Teilnehmern beim C-Schüler-Wettbewerb um die Vereinsmeisterschaft.*

Die **Jugendmannschaft** spielt in der starken **Bezirksklasse**, sodass auch Talent **Kevin Lorenz** gefordert werden dürfte. **Zwei Schülermannschaften** und zwei **C-Schülermannschaften** gehen auch in der Punktrunde an die Tische. Für die Abteilung auch ein großer organisatorischer Aufwand.

Jugend (Bezirksklasse): Alexander Reußwig, Kevin Lorenz, Patrick Wannemacher, Florian Beilstein.
Schüler I (1. Kreiskl.): Christian Scholz, Sascha Marrocco, William Clippard, Volkram Weber, Simon Thomas
Schüler II (2. Kreiskl.): René Schüttler, Maximilian Bandelt, Toni Tress, Simon Gernand, Erik Schnellbacher, Justin Frazier
C-Schüler I (Kreisliga): Marcel Woznika, Aron Scheuermann, Robin Renz
C-Schüler II (Kreisliga): David Mucha, Nico Fessner, Nadja Bertaloth, Jan-Ole Hunfeld, Etien Schmidt

Wir wünschen Euch spannende und faire Spiele sowie viel Spass und Erfolg beim Tischtennis!

Wolfgang Weber / Albert Würtenberger

Aerobic-Gruppe on Tour

An einem heißen Samstag Anfang Juni starteten wir zur 1. Wanderung der Aerobic-Gruppe. Von der Modauhalle aus ging es nach Ernsthofen. An der Schule wurden wir schon von unserem „Verpflegungsteam“ Roland, Robin und Rene erwartet, die uns mit gekühlten Getränken und Obst verwöhnten. Frisch gestärkt ging es dann über Webern nach Lützelbach. Hier war der Birkenhof unser Ziel. Nach einigen lustigen Stunden und gutem Essen traten wir den Rückweg über Brandau an. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und so bekamen wir noch einen tollen Sonnenuntergang zu sehen. Spätestens da waren wir uns alle einig, der Tag war super und muss unbedingt wiederholt werden.
Im Juli stand die nächste „Wanderung“ an. Beim Festzug des Frohsinn 03 Modau zogen wir hantelschwingend durch Modau. Unsere „Jedermänner“ versorgten uns mit Saft in rot und weiß (Schnaps), und am Straßenrand wurde uns so manche Erfrischung gereicht. Alle Beteiligten waren auch hier trotz großer Hitze mit viel Spaß dabei.

Gymnastikdamen

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Erfurt am 8. und 9. Dezember 2003

Anmeldung bei Helga Löw, Tel. 0 61 54/38 08

Wir gratulieren nachträglich zum ...

60. Geburtstag:	*Günther Lämmermann, Dieter Kraft, Marianne Klingner, Helmut Werner*
65. Geburtstag:	*Marianne Türr*
70. Geburtstag:	*Willi Schuchmann, Anneliese Emich*
75. Geburtstag:	*Gertrud Mager, Philipp Ehrhardt*
80. Geburtstag:	*Gunda Schwebel, Margarethe Ormancin*

Neue Mitglieder im TSV:

Alexandra Zenhter
Lorena Hainke-Paez
Michello Karoline Hainke-Paez
Vanessa Delp
Alexander Delp
Patrick Wannemacher
Justin Frazier
Paula Zoe Reh
Gabriele Jayme
Heike Silbereis
Frank Daum
Beate Kötting
Christian Schuster
Christina Schaller
Fabio Caputo
Kristin Seib
Marvin Suppes
Nadine Scholz
Katrin Seib
Denise Kaufmann
Nisa Karaca
Renate Schmidt
Rainer Weckmüller
Michele Guyot

Wir gratulieren recht herzlich unserem 1. Mannschaftsspieler

Thomas Dörr und seiner Frau Heike

zu Ihrer Hochzeit.

Wir suchen

einen **engagierten Mitarbeiter**
für die **Pressearbeit im TSV Modau**

Interessenten können sich bei
Thomas Krist, Tel. 0 61 54/13 16 oder bei
Rita Hirsch, Tel. 0 61 54/48 12 informieren.

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Thomas Krist
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Thomas Krist, Reinhard Mager, Albert Würtenberger, Karl-Heinz Heldmann, Rita Hirsch, Jörg Mager
Ausführung: Marita Beyer · Druck: Reku-Druck Mühltal/Nieder-Ramstadt